

## Decor Design für das moderne und elegante Interieur



Halle 2 Stand 27

Mali Gubser (links) und Uschi Bodenmann von Decor Design zeigen aussergewöhnliche Wohn-Highlights.

Es ist die Leichtigkeit der Raumgestaltung, die ins Auge fällt und ein zweites Mal hinblicken lässt. Gradlinig und hochmodern ist die Präsentation von Mali Gubser, Decor Design, an der LIHGA 2002. Die Ausstattung besticht durch einfache und klare Formen sowie eine schlichte Eleganz.

«Harmonie», so meint Geschäftsinhaberin Mali Gubser «ist ein wichtiges Element bei der Innendekoration.» Es ist ihr gelungen, mit der durchdachten Ausstattung des Raumes ein Gefühl von Wohnharmonie zu vermitteln.

Dies ganz im Trend unserer Zeit und unter Miteinbezug modernster HiFi Anlagen.

«Durch die enge Zusammenarbeit mit der Firma Ospelt Haustechnik AG, konnten wir auch die in unser Konzept passenden Badezimmer-Möbel in die Ausstellung integrieren», so Mali Gubser, die bereits zum sechsten Mal an der LIHGA teilnimmt. Angesprochen auf die Motivation meint sie: «Es ist die Freude am Schönen und Speziellen und an der persönlichen Beratung von Menschen». Sie liebt aber auch die stete Herausforderung im Umgang mit Mate-

rialien und Formen und im Entdecken von Neuem und Ungewöhnlichem.

Für viele ist Decor Design der Geheimtipp für aussergewöhnliche Gartenmöbel und Gartenaccessoires und die Frühlingsausstellungen auf dem Storchenhühl in Sevelen haben seit Jahren einen schon fast legendären Ruf. Längst aber umfasst das Sortiment auch ein breites Angebot für die Wohngestaltung. Mali Gubser: «Unser Büro befindet sich in Bendern. Nach telefonischer Vereinbarung (377 45 49) kann die Ausstellung in Sevelen besucht werden.» (ums)

## HiFi Video AG im Dialog mit der HighTech

Die HiFi Video AG aus Balzers ist an der LIHGA mit technischen Highlights vertreten: Plasma-TV-Geräte, die an moderne Kunst erinnern und Bildern gleich die Wände zieren, Telefone, die in Funktion und Design bestechen, Lautsprecher, in verschiedensten Farben und Formen, der clevere AMX Touch-Panel, der auf Knopfdruck Arbeitsvorgänge selbstständig erledigt.

Alle diese Geräte helfen, das Leben einfacher zu gestalten und Funktionalität und Ästhetik in höchstem Masse zu gewährleisten. Begeisterung schwingt mit, wenn Geschäftsführer Pascal Lehner dem Laien neue, fast unmög-

lich scheinende Geräte und deren Funktionen vorstellt. Wie heisst es doch so schön: «Jede neue Idee ist nur so lange unmöglich bis sie geboren

und entdeckt wird». Es lohnt sich, die am Stand 30 schon fast futuristisch anmutenden Hightech Apparate kennen zu lernen. (ums)



Halle 2 Stand 30

Pascal Lehner, Geschäftsführer der HiFi Video AG (www.hifi.li) zeigt Neuheiten aus der HiFi-Welt von heute und morgen.

## Elektro Hasler präsentiert neueste Elektrogeräte

Am LIHGA-Stand der Elektro Hasler wird gearbeitet. Während Maria Hasler auf dem neusten LauraStar mit regulierbarem 2-Stufengebläse die perfekten Bügelergebnisse erzielt, schenkt Ehemann Ewald herrlichen duftenden Kaffee ein – ein Erzeugnis der vollautomatischen Solis-Kaffeemaschine. Daneben werden herrliche Kuchen im Combi-Steam SL der Firma Zug gebacken. Dank drucklosem Dampf, echter Heissluft und intelligenter Technologie ermöglicht dieser auf einfache Weise beste Koch- und Backresultate. Haushalten mit den richtigen Geräten macht nicht nur Spass, sie sind

auch Garant für lukullische Köstlichkeiten. Weitere Infos bei Ewald Hasler, Elektrische

Anlagen, Schützenplatz 370, Eschen, Tel. 373 44 77, Internet: www.eha.li. (ums)



Halle 1 Stand 31

Maria und Ewald Hasler (ganz rechts) zeigen, wie mit intelligenten Haushaltsgeräten beste Ergebnisse erzielt werden – und dies ohne Schweißausbrüche!

## Weltweite Kurierdienste mit der Liechtensteinischen Post



Halle 6 Stand 06

Beim Stand der Liechtensteinischen Post AG können gratis Postkarten versandt werden. Im Bild ein Teil der LIHGA-Crew (von links): Nicole Pedrazzini, Nicole Marock, Michael Falk, Petra Ospelt und Ewald Risch.

Der Spruch: «Da geht die Post ab» ist bei der Liechtensteinischen Post AG kein leeres Versprechen. Denn während der letzten Jahre wurde das Dienstleistungsangebot kontinuierlich ausgebaut. Dies nicht nur im Bereich des internationalen Kurierdienstes, sondern auch in der Übernahme von Verpackungs-, Sortierungs- und Frankierungsleistungen.

Im vergangenen Jahr ging die Liechtensteinische Post AG eine Partnerschaft mit der TNT-Swiss Post ein, die ein Tochterunternehmen der TPG Gruppe und der Schweizerischen Post ist. «Dadurch können wir unseren Kunden weltweit qualitativ hochstehende

Leistungen im Express- und Kurierdienst anbieten», sagt Herbert Rüdiger, Geschäftsführer der Liechtensteinischen Post AG, nicht ohne Stolz. Durch diese Allianz profitieren die Kunden einerseits von der lokalen Präsenz und Erfahrung des Unternehmens und andererseits von der globalen Infrastruktur sowie dem Netzwerk der TPG-Gruppe. «Ein weiterer Vorteil sind – gegenüber früher – die wesentlich späteren Abholzeiten bei der Kundschaft», unterstreicht der Geschäftsführer weiter.

**Ticketverkauf über die Post!**  
Das umfangreiche TNT-Serviceangebot bietet eine ideale Versandlösung für Dokumente

und Waren. Neben individuellen Kundenlösungen bietet das Dienstleistungsunternehmen das Schalterprodukt «Urgent», welches ebenfalls über das Vertriebsnetz der TPG-Gruppe an die Kunden weltweit verteilt wird. Über diese und weitere Angebote informiert der lokale Kundenberater der Liechtensteinischen Post AG oder das Telefon: 800 / 22 33.

Neue Dienstleistungen der Liechtensteinischen Post AG, die an der LiHga vorgestellt werden, sind die intelligenten Frankiersysteme, der Ticketverkauf über www.postcorner.li, der Mailservice sowie die Postfinance mit speziellen Angeboten für die Jugend. (HEM)

## SpeedCom: Schneller als die Polizei erlaubt



Halle 7 Stand 15

**SPEED COM**

Technik mit Power – Kommunikation mit Speed

Andreas Kollmann (links) und Rolf Pfeiffer sowie ihre Mannen sind die Telefonie-, Netzwerk- und Internetprofis der SpeedCom.

Sie wollen einen ADSL-Anschluss, holen ein Angebot ein und sehen nur Fachchinesisch und den Preis unter dem Strich? Sie melden eine Störung oder bestellen ein neues Telefon und warten ewig, bis reagiert wird? Schluss mit «er soll amol ko!»

Die Telefonie-, Netzwerk- und Internetprofis von SpeedCom wissen, wie der Hase läuft. Motto: So schnell als möglich effiziente und erst noch günstigere Lösungen bieten. Wenn nötig, rund um die Uhr. In erster Linie für KMU, aber auch für Privatkunden. Wie das geht? Nun, erstens sind alle zehn Mitarbeiter untereinander per Handy, Mail und SMS ver-

netzt, was die Wege zwischen Kundenanliegen und Erledigung kurz macht. Zweitens nötigen sie sich mit nur einer Schnittstelle im Haus quasi selber, Lösungen anzubieten. Auf andere Fachleute schieben gilt nicht. «Der Elektriker sagt, es liege am Telefonler, der Telefonler meint, es sei am Computerfachmann – solche Geschichten können Sie sich ersparen» sagt Andreas Kollmann, Geschäftsführer von SpeedCom Schaan, Zollstrasse 21.

«Verschiedenste Arten von Anschlüssen, die Installation derselben und die Konfiguration gibt's bei uns aus einer Hand.» Sein Kollege Rolf Pfeif-

fer von der Geschäftsstelle am Brunnenweg 4 in Buchs (neu seit 1. September) ergänzt: «Wir sind keine Provider, schnüren aber, als neutrale Marktbeobachter mit Einbezug von Kundenbedürfnis und -nutzen, ein optimales Paket. Vom ganz einfachen Telefon mit Nummer bis zum total vernetzten Kommunikationszentrum.»

Kommen Sie vorbei und profitieren sie von den attraktiven Messerabatten auf diverse Telefonstationen und Flachbildschirme. Gewinnen Sie eines von drei Geräten im Gesamtwert von 1000 Franken. Noch schneller: Klicken Sie einfach [www.speedcom.li](http://www.speedcom.li) oder [www.speedcom.ch](http://www.speedcom.ch). (dag)